

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **47/48 (1906)**

Heft 15

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschere Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: **Heraus-**
geber, Kommissionsverleger
und **alle Buchhandlungen**
und **Postämter.**

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelzeile: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expeditors
RUDOLF MOSSE,
Zürich.

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Bd XLVII.

ZÜRICH, den 14. April 1906.

No 15.

Ramsei-Sumiswald-Huttwil-Bahn.

Ausschreibung von Bauarbeiten und Lieferungen.

Die Eisenbahngesellschaft Ramsei-Sumiswald-Huttwil eröffnet hiemit freie Konkurrenz über nachfolgende Bauarbeiten und Materiallieferungen:

I. Unterbau.

- Ausführung sämtlicher Erdarbeiten der zu erstellenden ca. 24,6 km langen Eisenbahnlinie Ramsei-Sumiswald-Huttwil und Abzweigung nach Wasen mit ca. 229 000 m³ Erdbewegung.
- Erstellung eines ca. 217 m langen Tunnels.
- Erstellung von ca. 5400 m³ Mauerwerk für Stütz- und Futtermauern, sowie Brücken und Durchlässe.
- Erstellung von ca. 2800 m Zementröhrendohlen.
- Lieferung und Einbringung von ca. 30 000 m³ Schottermaterial.
- Chaussierung von Strassen, Wegen und Vorplätzen mit zusammen ca. 21 600 m³.
- Ausführung von Fluss- und Uferbauten im Kostenbetrage von ca. Fr. 15 000.

II. Oberbau.

Legen des Oberbaues, ca. 26 000 m Geleise nebst Weichen und Kreuzungen.

Uebernahmofferten für das ganze oder einzelne Teile sind bis zum 28. April 1906 schriftlich und versiegelt mit der Aufschrift «Uebernahmofferte für die Ramsei-Sumiswald-Huttwil-Bahn» der unterzeichneten Stelle einzureichen.

Pläne, Kostenvoranschläge und Bedingungen können vom 4. April an jeden Montag, Mittwoch und Samstag von nachmittags 2 bis 6 Uhr auf dem Baubureau der Ramsei-Sumiswald-Huttwil-Bahn in Huttwil eingesehen werden.

Huttwil, den 30. März 1906.

Eisenbahngesellschaft Ramsei-Sumiswald-Huttwil: **Die Direktion.**

Politische Gemeinde St. Gallen.

Ausschreibung von Kanalisationsarbeiten.

Ueber die Erstellung eines Kanals vom Brühltor (Theaterplatz, Marktplatz, Poststrasse) bis zur Pestalozzistrasse (Länge 1040 Meter) wird hiemit Submission eröffnet.

Die Arbeit umfasst:

Erdarbeit	14,300 m ³
Betonarbeiten	2,700 m ³
Verputzarbeiten	11,000 m ³

Verschiedene Fundationsarbeiten (Pfählungen),
Rohrleitungen, Schächte und Sammler.

Auflage der Pläne und Baubedingungen, sowie Bezug der Eingabeformulare vom 28. März bis 20. April 1906 auf dem Kanalisationsbureau, Burggraben Nr. 2, Parterre.

Ende des Eingabetermins und Öffnung der Offerten: Freitag, 20. April 1906, vormittags 11 Uhr, Bureau der Bauverwaltung, Burggraben Nr. 2, Zimmer Nr. 9.

Offerteneingaben, schriftlich und verschlossen, mit der Aufschrift «Irabachkanal», an den Vorstand der Bauverwaltung.

St. Gallen, den 27. März 1906.

Die Baudirektion.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt sich B. Emch, Ingenieurbureau, Bern, Mattenhofstr. 37.

Stellen-Ausschreibung.

Beim **Tiefbauamt der Stadt Zürich** ist die Stelle eines

Assistenten

(Ingenieurs) zu besetzen.

Von den Bewerbern wird der Ausweis abgeschlossener polytechnischer Bildung und mehrerer Jahre praktischer Tätigkeit verlangt. Nähere Auskunft über die Obliegenheiten erteilt der Stadtgenieur, Stadthaus III. Stock.

Die Jahresbesoldung beträgt je nach den ausgewiesenen Fähigkeiten und den Leistungen 3000—5000 Franken.

Anmeldungen mit kurzer Beschreibung des Lebenslaufes und Beilage der Zeugnisse sind unter Angabe der Gehaltsansprüche bis zum 26. April 1906 dem **Vorstande des Bauwesens I**, Stadthaus Zürich, einzureichen.

Zürich, den 6. April 1906.

Für die Bauverwaltung I der Stadt Zürich:
Der Sekretär.

Stelle-Ausschreibung.

Die Stelle eines **Chefs der Centralwerkstätte der Gotthardbahn in Bellinzona** ist neu zu besetzen.

Bewerber mit abgeschlossener technischer Hochschulbildung, entsprechenden Erfahrungen im Eisenbahn- und Werkstättebetrieb und gründlichen Kenntnissen im Bau von Lokomotiven und Wagen, werden eingeladen, ihre Anmeldung unter Angabe der bisherigen Tätigkeit bis zum 22. April nächsthin an unterzeichnete Stelle zu richten.

Luzern, den 3. April 1906.

Die Direktion der Gotthardbahn.

Protestantische Kirche in Oerlikon.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die **Kirchgemeinde Schwamendingen-Oerlikon** eröffnet Konkurrenz über die Ausführung der **Erd- und Maurerarbeiten** für eine **Kirche in Oerlikon.**

Pläne und Akkordbedingungen liegen im Bureau des Unterzeichneten auf. Schriftliche Uebernahmofferten sind bis spätestens 30. April 1906 an Herrn **A. Rathgeb, Präsident der Kirchenbaukommission in Oerlikon** mit der Aufschrift «Eingabe für die Kirchenbaute», verschlossen einzusenden.

Zürich, den 12. April 1906.

Adolf Asper, Architekt,
Steinwiesstrasse 40, Zürich-Hottingen.

Zementröhren-Formen

H. Kieser, Zürich.

Diplom der schweiz. Landesausstellung Zürich 1883.
Diplom I. Kl. der kantonalen Gewerbeausstellung Zürich 1894.
Silberne Medaille der schweiz. Landesausstellung Genf 1896.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die für die Erweiterung der **Station Emmenmatt** auszuführenden **Erd-, Maurer- und Chausseearbeiten** werden zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Es sind zu vergeben: Unterbauarbeiten ca. 8500 m³ Erdbewegung, 500 m³ Mauerwerk und 1000 m³ Steinbett und Bekiesung.

Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau des Bahningenieurs in Bern, Verwaltungsgebäude Hochschulstrasse No. 6, eingesehen werden, wo auch Eingabeformulare kostenfrei zu beziehen sind.

Uebernahmefertigen unter Aufschrift „**Stationserweiterung Emmenmatt**“ sind bis spätestens **26. April 1906** schriftlich und verschlossen der unterzeichneten Kreisdirektion einzureichen. Später einlaufende Offerten werden nicht berücksichtigt.

Basel, den 2. April 1906.

Kreisdirektion II
der schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische Bundesbahnen

Kreis III.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Ueber die **Ausführung der gesamten Hochbauarbeiten** für ein Aufnahmgebäude, ein Abortgebäude und für die Verlängerung des Güterschuppens auf der **Station Flums** wird hiermit Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Vorausmasse und Bedingungen sind auf dem Hochbaubureau des Oberingenieurs des Kreises III im ehemaligen Rohmaterialbahnhof Zürich zur Einsicht aufgelegt und es können daselbst auch Eingabeformulare bezogen werden.

Uebernahmefertigen auf die Gesamtbauarbeiten sind verschlossen mit der Aufschrift «Hochbauten der Station Flums» der unterzeichneten Direktion bis zum 30. April 1906 einzureichen.

Zürich, den 10. April 1906.

Kreisdirektion III
der Schweizer. Bundesbahnen.

Politische Gemeinde Goldach. Bauausschreibung.

Der Gemeinderat von Goldach bringt hiemit die Erstellung der **Strassenstrecke Ober-Goldach-Sulz** (Gemeindegrenze gegen Rorschacherberg) zur öffentlichen Ausschreibung. Länge der Strasse ca. 1300 m. **Kostenvoranschlag** der zu vergebenden Arbeiten ca. 22 000 Fr.

Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen sind bei der unterzeichneten Amtsstelle aufgelegt. Dort können auch die Vorausmasse für die Offertenstellung bezogen werden. Die Eingaben sind bis spätestens den 22. April 1. J. verschlossen mit der Aufschrift: «**Strassenbau Goldach-Sulz**» der Gemeinderatskanzlei einzureichen.

Goldach, den 2. April 1906.

Im Auftrage des Gemeinderates:
Die Gemeinderatskanzlei.

Die Erstellung eines 800 m langen Trottoirs auf der **Staatsstrasse** im Dorfe **Hindelbank** (Kt. Bern) wird hiermit zur **Konkurrenz** ausgeschrieben. Pläne und Bauvorschriften können vom **9.—30. April** nächsthin bei Herrn **Grossrat Witschl-Glauser** in **Hindelbank** eingesehen werden. Daselbst sind auch die Eingabeformulare zu beziehen und bis 30. April an gleiche Stelle einzusenden.

Namens der Baukommission:
R. Scheurer.

Der Schweiz. Verein von Dampfkesselbesitzern
sucht einen

Maschineningenieur

mit technischer Hochschulbildung, welcher sich über mehrjährige Erfahrungen im Bau und Betrieb von Dampfkesseln, sowie befriedigende Leistungen im Revisions- und Versuchsdienst auszuweisen im Falle ist. Kenntnisse der französischen Sprache erwünscht.

Bewerbungen mit Beschreibung des Lebenslaufes und Angabe der Gehaltsansprüche gefl. zu richten an den Oberingenieur **J. A. Strupler** in **Zürich V.**

Tiefbauingenieur,

akadem. geb. Maschineningenieur, Anfang der 30er, gew. Ing. beim mechanischen Bohrbetrieb von grösster Tunnelbaute, erfahren in der Ueberwachung und Instandhaltung einer grossen Wasserhaltungsanlage, Erbauer und Leiter einer ausgedehnten Tiefbauentwässerung mit sämtlichen Maschinen, bergbaulichen und oberirdischen Arbeiten, **sucht Stelle** bei

Tunnelbauunternehmung oder Bergwerksbetrieben.

Suchender ist technisch wie administrativ durchgebildet, erfahren auch in Handel und Konzentration von Erzen, energisch und organisatorisch veranlagt und besitzt gute Sprachkenntnisse.

Prima Zeugnisse stehen zur Verfügung.

Ausführliche Offerten sind gefl. zu richten unter Chiffre Z. E. 3530 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Kgl. Sächs. Techn. Hochschule Dresden.

Das Studienjahr beginnt zu Ostern. — Im Sommer-Semester 1906 Anfang der Vorlesungen und Uebungen am 24. April. Anmeldungen zum Eintritt vom 19. April ab. — Das Verzeichnis der Vorlesungen und Uebungen samt den Stunden- und Studienplänen ist gegen Einsendung von 60 Pfg. (nach dem Auslande 1 Mk.) vom Sekretariate zu beziehen.

Baugeschäft-Verkauf

In einem industriellen Städtchen am Rhein ist ein seit 26 Jahren im Betrieb stehendes, gut geführtes

Baugeschäft

mit guter Kundschaft in **Maurer-, Zimmer- und Schreinerarbeiten** wegen Krankheit billig zu verkaufen an ein oder zwei tüchtige Fachleute. Eigene Werkstätte für Zimmerei und Schreinerie samt Inventar nebst Magazin und einigen Lagerschuppen, sowie event. ein Wohnhaus und Bauland.

Offerten unter Chiffre Z. M. 3812 befördert die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Kantonsingenieur für den Kanton Schwyz.

Die Stelle eines Kantonsingenieurs für den Kanton Schwyz, welcher sich auch mit kulturtechnischen Arbeiten zu befassen hat, wird hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Anfangsgehalt 3500 Fr. per Jahr nebst besonderer Entschädigung für Dienstreisen. Anmeldungen unter Beilage von Zeugnissen über theoretische Befähigung und bisherige praktische Wirksamkeit sind bis nächsten **10. Mai** an das unterzeichnete Departement einzureichen. Das dahierige Pflichtenheft kann von der Kantonskanzlei Schwyz bezogen werden.

Schwyz, den 4. April 1906.

Für das Bau-Departement:

V. Schwander, R.-R.

AUBERT GRENIER & Cie.
COSSONAY-GARE

Bleikabel

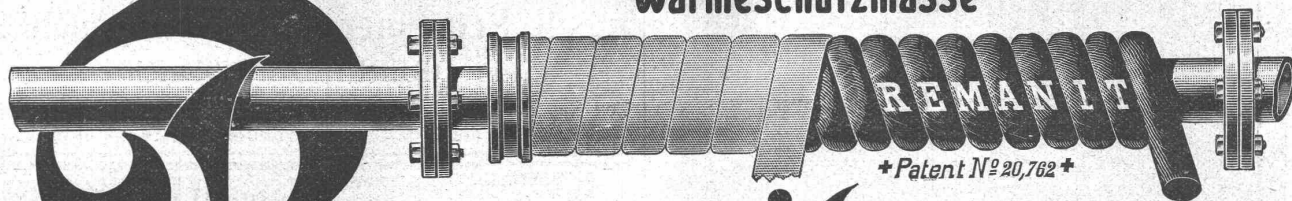
für jede beliebige Spannung.

Isolierte Drähte für Stark- u. Schwachstrom.

Dynamodrähte.

I^a Drahtseile aus Flusseisen und Gusstahldraht.

Wärmeschutzmasse



Remanit

Bestes Isoliermaterial

erzielt über 90% Nutzeffekt!

Remanit besteht aus karbonisierten Seiden-Zöpfen, -Polstern und -Decken

Remanit ist unerreicht als Isoliermittel für:

Zentralheizungs- u. Warmwasser-Anlagen gegen Wärme-Verluste
Kaltwasser-Leitungen gegen Einfrieren u. Schwitzen.

General-Vertretung und Depot: **WANNER & C^E, HORGEN.**

Ausführung jeder Art Isclierungen durch eigene Facharbeiter.

Erstes Fachgeschäft für maschinentechnische Isclierungen.

Emmenthal-Bahn.

Die Stelle eines

Bahnmeisters

ist neu zu besetzen. Gründliche Fachkenntnis ist unerlässlich. Bewerber sollte ferner im Stande sein, technische Bureauarbeiten zu besorgen. Eintritt möglichst bald.

Anmeldungen sind bis **25. April** der unterzeichneten Stelle einzureichen. **Burgdorf**, den 4. April 1906.

Direktion der Emmenthalbahn.

Gesucht wird in die franz. Schweiz zur Leitung grösserer Bauten ein

selbständiger Bauführer

zum baldigen Eintritt. Reflektant muss gewandter Praktiker und firm für Abrechnungen sein. Bewerber, die im Betonarmébau bewandert sind und die französische Sprache beherrschen, werden bevorzugt. **Gehalt monatlich 250 bis 300 Franken.** Eventuell dauerndes Engagement.

Offerten unter Chiffre H. 1550A. an **Haasenstein & Vogler, Zürich.**

Verlag von **Wilhelm Engelmann** in Leipzig.

Soeben erschienen:

Die Eisenkonstruktionen der Ingenieur-Hochbauten.

Ein Lehrbuch zum Gebrauche an technischen Hochschulen und in der Praxis von

MAX FOERSTER,

ord. Professor für Bauingenieurwissenschaften an der Königl. Sähs. Techn. Hochschule zu Dresden.

Ergänzungsband zum Handbuch der Ingenieurwissenschaften.

— Dritte, verbesserte und vermehrte Auflage. —

Mit über 1000 Textabbildungen und 19 lithographierten Tafeln.

Preis M. 44.—; in **Halbfranz geb. M. 47.—.**

Zu beziehen durch alle Sortimentsbuchhandlungen.

Sicherungs-Reparaturen

von Sicherungen aller Systeme für elektrische Leitungen werden schnell und billigst unter Garantie ausgeführt.

Alfred Hess, Spezialgeschäft für Elektrotechnik, Tübingen.

Günstige Gelegenheit für Architekten oder Baumeister.

Eingetretener Umstände halber ist in **Basel** ein grösseres, gut eingeführtes

Baugeschäft

inkl. dem der Neuzeit entsprechenden Inventar (Maschinen, Aufzüge etc.) samt Doppelwohnhaus, Bureau, Stallung, Remise, Schmiede und Wagnerei, mit oder ohne Bauplätze, sofort preiswert **zu verkaufen.**

Gefl. Offerten unter Chiffre E. 1944 Q. sind zu richten an **Haasenstein & Vogler, Basel.**

Holzbranche.

Für Uebernahme und Weiterführung eines besteingeführten Geschäftes in Hobelwaren, Holzhandlung und Kistenfabrik mit vorzüglicher Installation wird ein aktiver **Teilhaber** mit Fr. 25 à 30 Mille gesucht.

Auskunft erteilt **Notar Leuenberger** in **Bern.**

Akkumulatoren

System Tudor

liefert

Akkumulatoren-Fabrik Oerlikon
in **CERLIKON** bei Zürich.

Bureau für die Westschweiz: **LAUSANNE, Chemin Vinet 29.**

KIRCHNER & C^o,

Leipzig-Sellerhausen.

Grösste Spezialfabrik von

Sägewerkmaschinen

und

Holzbearbeitungsmaschinen

Ueber 110 000 Maschinen geliefert.

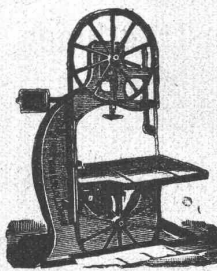
62 höchste Auszeichnungen.

Weltausstellung Paris 1900:

Höchste Auszeichnung „Grand Prix“.

Filiale: **ZÜRICH, Bahnhofstr. 89,**

— TELEPHON 2866. —



Gesellschaft der
Ludwig von Roll'schen Eisenwerke
Filiale: **Giesserei Bern** liefert:



Hebezeuge jeder Art als **Laufkräne**, und feste oder fahrbare **Drehkräne** für Hand- und speziell **elektrischen** Betrieb; **Aufzüge** für hydraulischen, **elektrischen** und Transmissionsbetrieb.

Eisenbahnmaterial als **Drehschelben** und **Schiebebühnen** für Wagen und Lokomotiven; Hand-, **Dampf-** und **elektrischer** Betrieb. **Weichen** für **Haupt-** u. Nebenbahnen, für **Vignol-** u. **Rillen-Schienen**. **Barrieren** mit und ohne Verriegelung und Vorläuten.

Zahnstangenoberbau; komplette Seilbahnen für Güter- und Personentransport. (Eigene **patentirte Systeme**. Seit 1898 25 **Touristen-Seilbahnen** geliefert.)

Schleusenanlagen, Schützenwehre, Walzenwehre für Hand- und elektrischen Antrieb. **Hydraulische, automatische Zementsteinpressen**.
Angaben über zahlreiche Ausführungen, Referenzen, Projekte und Kostenvoranschläge stehen zu Diensten.

Aktiengesellschaft

Kesselschmiede Richterswil

Dampfkessel.

Cornwallkessel jeder Grösse und neuester Konstruktion. Geschweisste Querröhrenkessel, Rauchröhrenkessel für Kleinbetrieb, Heizkessel jeden Systems.

Bleichkessel, Dampfkessel für diverse Zwecke.

Dampfkochkessel und komplette Dampfkochrichtungen für Hotel, Spitäler, Fett- und Oelsiedereien, für landwirtschaftliche Betriebe (Futterkochereien).

Blechscheissarbeiten.

Flamnröhren, Feuerbüchsen, Dome, Stutzen, Windkessel, Braupfannen, Seifenkessel, Zinkpfannen, Bouilleurs etc.

Reservoir

für Wasser, Oel, Spiritus etc.

Blechrohrleitungen.

Spezialität: Hochdruck-Rohrleitungen f. Wasserkraftanlagen.

Brücken- und Eisenkonstruktionen.

Strassen- und Eisenbahnbrücken, Passarellen, Röhrenstege, Dachkonstruktionen, Wellblech-Bedachungen, Kranträger, Gittermasten, Wehrbauten.

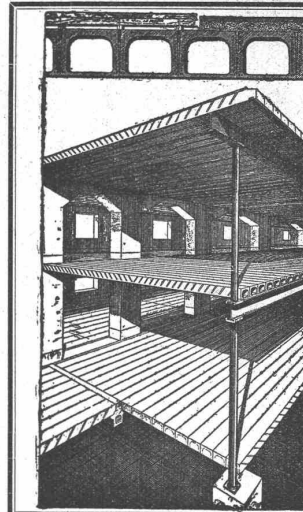
Apparate für diverse Industrien.

Material aus anerkannt nur erstklassigen Hüttenwerken. Sorgfältigste Arbeit, prompte Bedienung.

Blind & Müller

mech. Schreinerei und Baugeschäft
in OBERRIEDEN (Zürich).

Neu eingerichtetes Etablissement für Glaser- und Schreinerarbeiten. Riemenböden etc. **Grosse Leistungsfähigkeit.**



Cement-Hohlbalcken

⊕ Patent No. 19425
mit armierten Seitenwandungen für beliebige Spannweiten.

Feuersicher, Schalldicht, Einfachster Einbau, Grosse Tragfähigkeit.

Die **fertig erstellten Balken** werden im Bau frei ohne jede Verschalung auf die Tragmauern aneinander gelegt und die Fugen nachträglich vergossen.

Internationale
Siegwartbalken-Gesellschaft
in LUZERN

J. Rukstuhl, Basel

erstellt auf Grundlage vieljähriger Erfahrung

Centralheizungen

aller Systeme

Warmwasser — Niederdruckdampf etc.

Litosilo Kunstholz-Bodenbelag, fugenfrei, hygienisch, warm, schalldämpfend, dauerhaft wie Eichenholz.

Kunstholz-Estrich, ganz besonders leichte und warme, schalldämpfende **Linoleum-Unterlage**.

Planolin, einzige sofort trocknende, harte und glatte **Linoleum-Unterlage**. Verbindet sich mit jedem Material.

Ausführliche Prospekte gratis.

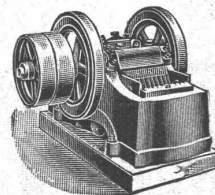
GH. H. PFISTER & Co., BASEL.

Mannheimer Eisengiesserei u. Maschinenbau A.-G.

Gegründet 1863 MANNHEIM Gold. Medaille Paris 1900

Liefert als Spezialität in anerkannt vorzüglicher Ausführung:

Zerkleinerungsmaschinen



Steinbrecher — Walzwerke

Kugelmöhlen

Kollergänge — Desintegratoren

Schotteranlagen

Kieszerkleinerungsanlagen

Siebtrommeln u. Schüttelsiebe

Neu! **Steinbrecher kombiniert mit Schüttelsieb** Neu! Gesetzl. geschützt. **ohne besonderen Antrieb**. Viel bewährt.

1a Referenzen im In- und Ausland.

Wanderer

der
Wanderer-Fahrradwerke

vorm. Winklhofer & Jaenicke A. G.
Schönau bei Chemnitz

Vertretung und Lager
für die Schweiz:

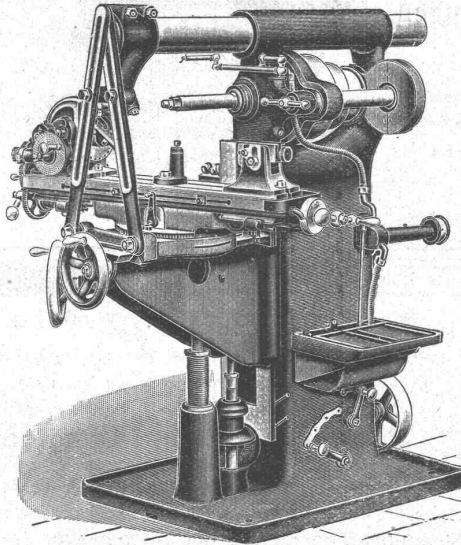
W. WOLF, Ingenieur

vormals Wolf & Weiss

Zürich I, Brandschenkestrasse 7

Erste Referenzen
des In- und Auslandes

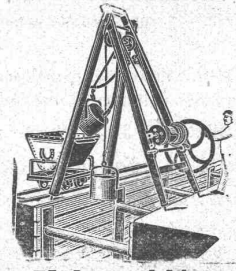
Präzisions-Fräsmaschinen
aller Art in höchster Vollendung



Universal-Fräsmaschine. No. 2.

Geräte & Werkzeug

für Bauausführung
für Gas- & Wasserleitung etc.



Fördervorrichtung
mit selbstätig. Aus- oder Zurück-
bringung der Fördermasse.

Bopp & Reuther, Mannheim.

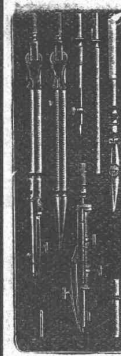
**Präzisions-
Reisszeuge.**

Clemens Riefler,
Nesselwang u. München
(Bayern).

Gegründet 1841.

„Paris 1890 Grand Prix“
Illustrierte Preislisten gratis.

Die Zirkel der echten Rieflerreisszeuge sind am Kopf mit dem Namen RIEFLER gestempelt.



Schäffer & Budenberg, G. m. b. H., Filiale Seebach bei Zürich.
Maschinen- und Dampfkessel-Armaturen-Fabrik.

**Thermometer
und Pyrometer**

mit Fernleitung bis 50 m Länge in Verbindung mit einem Dampfüberhitzer, zur Bestimmung der Temperatur des überhitzten Dampfes, auch mit selbstätiger Aufzeichnung und für alle Zwecke.

Quecksilber-Thermometer

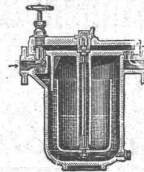
mit Glasröhren.

Ferner: **Manometer u. Vakuummeter** jeder Art, bis jetzt über 3,000,000 Stück geliefert. **Hähne** in jeder Ausführung, **Sicherheits-Ventile**, **Tachometer**, **Buss-**, **Vierpendel-** u. **Exakt-Regulatoren**, **Kompressoren**, **Elevatoren**, **Hub-** u. **Rotationszähler**, **Indikatoren** mit kühlender Feder, **Universal-Absperrschieber**, **Pat. Missong** usw. **Schwungradlose Dampfmaschinen**, **Pat. W. Voit**.

Dampfwasser-Ableiter „Simplex“

mit direkt wirkendem Ventil, welches die während des Betriebes zufließenden Wassermengen selbstätig u. periodisch abführt.

Einfache und solide Konstruktion verbürgt ein ungestörtes Arbeiten, selbst unter Verhältnissen, unter denen kompliziertere Konstruktionen leicht versagen.



A. Zellweger

**Fabrik elektrischer Maschinen
und Apparate**

in
Uster-Zürich.

Gegründet 1880.

Dynamos und Motoren.
an jeder Anlage

phone und tische Scheideapparate

Sommerien
in reibhaltigstem Sortiment auf Lager.

Magnete nickelung
in sorgfältigster Ausführung.

Hoher Nutzeffekt. Geringe Erwärmung.
Haus- und Strassen-Installationen.
eigener Fabrikation.
für Giessereien, Mültereien, chemische
Fabriken etc. zum Ausscheiden von Eisenteilen.

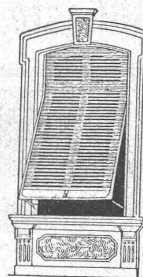
**Licht- und Kraft-
Tele-
Elektro-magne-
Beleuchtungs-
Ver-**

**MARKEN
MUSTER
ERFINDUNGS-PATENTE**
durch
JAUMUND
INGENIEUR
ZÜRICH
RAMISTR. 5.

Wilh. Baumann

Rolladenfabrik

Horgen (Schweiz).



Holzrolladen

aller Systeme.
Rolljalousien,
automatisch.

**Roll-
Schutzwände**

verschiedener
Modelle.

Verlangen Sie Prospekte!

FRITZ MARTI AKT.-GES., WINTERTHUR

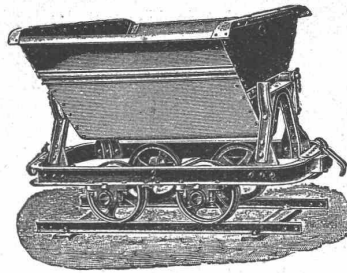
Verkauf und Vermietung
von Material und Werkzeugen
für Bauunternehmungen.

Kompl. Rollbahngeleise auf Stahlschwellen
montiert, in allen couranten Profilen u. Spurweiten.

Weichen, Drehscheiben, Kreuzungen

Kippwagen

Plattformwagen, Stahlgussräder, Radsätze



Zentrifugal-Pumpen

Membran- oder Diaphragmapumpen
für Hand- und Kraftbetrieb

Hebe-Werkzeuge

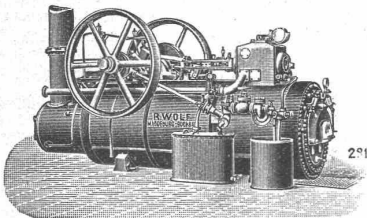
Flaschenzüge, Winden, Wellenböcke
Laufkatzen, Materialaufzüge

Bau-Lokomotiven — Lokomobilen

Motoren

Prospekte und Kostenanschläge gratis und franko.

Paris 1900: Grand Prix.



R. WOLF Magdeburg-
Buckau.

Brennmaterial **LOKOMOBILEN** mit ausziehbaren Röhren-
ersparende kesseln, insbesondere

Patent-Heissdampf-Lokomobilen

bis zu 400 Pferdestärken.

Einzige in allen Grössen systematisch durchgeführte u. er-
probte Spezial-Konstruktionen v. Ueberhitzer-Lokomobilen.

Wirtschaftlichste Wärme-Kraftmaschinen der Gegenwart.

Einfache Bedienung. Unbedingte Zuverlässigkeit. Hoher Kraftüberschuss. Gleichmässiger, geräuschloser Gang
Verwendung jedes Brennmaterials. Verwertung des Dampfes für Heiz- und Betriebszwecke.

Zentrifugalpumpen für grosse und kleine Förderhöhen.

Vertreter: Herman Wenzel, Ing., Zürich V, Feldeggstr. 46.

A. Jucker, Nachf. v.
Jucker-Wegmann,
Papierhandlung s. Hecht.
Schiffände 22, Zürich.

Grosses Lager
von
Pauspapieren, Pauselinen,
und Zeichenpapier,
Rollen und Bogen,
in nur vorzüglichen Qualitäten.
Holzementpapier, Dach-
pappen, Bodenbelag- u.
Teppich-Unterlag-Papiere.

Schweizerische
Lokomotiv- & Maschinenfabrik
Winterthur
Abteilung Motorenbau

Gasmotoren
„Winterthur“

neuester Konstruktion mit dem
bewährten

Gaserzeuger „S. L. M.“

liefern

die billigste Betriebskraft.



Heinrich Brändli, Horgen
Asphalt-, Dachpappen- u. Holzzement-Fabrik
liefert:

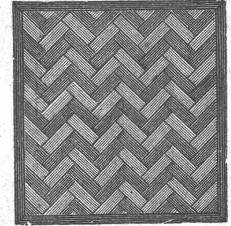
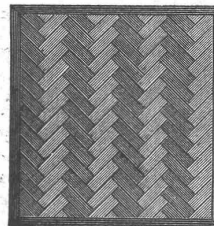
Asphaltplatten, combinirt mit Jute- und Filz-Einlagen,
bekiest, besandet oder glatt, für wasserdichte Ein-
deckungen bei: Eisenbahnen, Strassen, Hoch- und Tief-
bau-Arbeiten, mit Garantieübernahme. — Referenzen
zu Diensten.

Telegramme: Heinrich Brändli, Horgen. ☀ Telefon.

Vereinigte Xylolith- u. Kohlensäurewerke A. G.

WILDEGG.

⊕ Patent Nr. 9080.



**Auf Blindboden aufgeschraubt;
auf Zementbeton in Mörtel verlegt.**

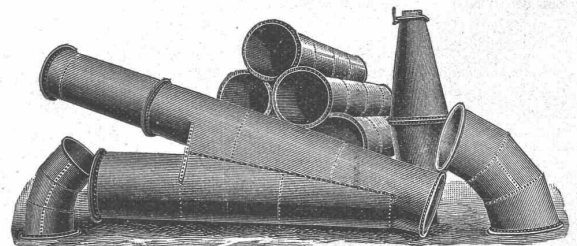
Nach allen Dessins in viereck, rechteck, achteck
und in 3 Farben, Parkett ähnliche Form.

Xylolith feuersicher, warm. Steinholz schalldämpfend, solid.

Muster, Prospekte, Album und Atteste gratis und franko.

Einzig in der Schweiz bis jetzt ca. 200 000 m²
Böden und ca. 10 000 Treppenstufen gelegt.

Röhren aus Eisenblech in allen Grössen.
Spezial-Stücke.



A. Tschumy, Constructeur, in Yverdon.